



Porsche Fußball Cup findet erneut in Stuttgart statt

02/07/2024 Auch in diesem Jahr zieht es vom 7. bis 8. September die besten Nachwuchstalente nach Stuttgart. Nachdem der Porsche Fußball Cup 2023 an den Stammsitz der Porsche AG heimkehrte, findet das U15-Turnier wieder im Clubzentrum des VfB Stuttgart statt. Das Teilnehmerfeld ist international aufgestellt und mit Akademien des FC Barcelona, RB Salzburg oder FC Bayern München auf höchstem europäischem Niveau besetzt.

Neben den Partnervereinen der Porsche Jugendförderung „Turbo für Talente“, Borussia Mönchengladbach, FC Erzgebirge Aue, Red Bull Fußball Akademie Salzburg, den Stuttgarter Kickers und Gastgeber VfB Stuttgart, sind auch 2024 wieder der VfL Wolfsburg und der FC Bayern München als Gastvereine vor Ort. Zusätzlich spielt erstmals eine spanische Gastmannschaft mit um den Pokal: die Junioren des FC Barcelona.

Der Porsche Fußball Cup findet 2024 bereits zum vierten Mal statt:

2021: Gastgeber: Stuttgarter Kickers – Sieger: RB Leipzig

2022: Gastgeber: Borussia Mönchengladbach – Sieger: Borussia Mönchengladbach

2023: Gastgeber: VfB Stuttgart – Sieger: RB Fußball Akademie Salzburg

2024: Gastgeber: VfB Stuttgart

„Der Porsche Fußball Cup ist fester Bestandteil unserer Jugendförderung. Mit ‚Turbo für Talente‘ wollen wir die sportliche und persönliche Entwicklung von jungen Talenten fördern und Werte wie Teamgeist, Fairness, Respekt und Leidenschaft vermitteln. Es ist uns gelungen, neben unseren Partnervereinen angesehenere internationale Vereine wie den FC Barcelona für den Cup zu gewinnen. Zusagen wie diese sprechen sinnbildlich für den Erfolg des Turniers“, sagt Lutz Meschke, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Vorstand für Finanzen und IT der Porsche AG.

Jugendförderung auf und neben dem Fußballplatz

„Neben den Themenfeldern Porsche Turbo Award, Talente Hand in Hand und den Porsche Days stellt der Porsche Fußball Cup Jahr für Jahr ein absolutes Highlight der Porsche Jugendförderung da.“, sagt Sebastian Rudolph, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Presse, Nachhaltigkeit und Politik. „Gemeinsam mit unseren Partnervereinen und Markenbotschafter Sami Khedira teilen wir Werte wie Teamgeist, Fairness, Leidenschaft, Respekt und Toleranz. Diese Tugenden werden über das gesamte Jahr gelebt und stehen auch beim Porsche Fußball Cup wieder im Vordergrund.“

Im Rahmen des Porsche Fußball Cups treten die Vereine gegen Teams an, denen sie im regulären Ligabetrieb zumeist nicht begegnen. Dies bietet den Nachwuchssportlern nationaler und internationaler Top-Mannschaften die Möglichkeit, andere Spielweisen sowie -systeme kennenzulernen und sich untereinander zu messen. Durch ein einheitliche Mannschaftshotel haben die Spieler auch abseits des Platzes die Chance, sich auszutauschen und zu vernetzen.

„Das Engagement von Porsche verkörpert nicht nur Leidenschaft und Professionalität, sondern unterstreicht auch unsere strategische Zielrichtung. Nämlich, dass es ein wichtiger Baustein unserer Ausbildung ist, unsere Jugendspieler weiterhin in den Lizenzspielerkader zu integrieren. Wir freuen uns, unsere Nachwuchsarbeit gemeinsam mit Porsche als Weltmarke zu gestalten“, sagt VfB-Vorstandsvorsitzender Alexander Wehrle.

Turniermodus des Porsche Fußball Cup

Aufgeteilt in zwei Gruppen à vier Mannschaften werden die Vereine am Samstag, den 7. September, ab 10 Uhr im Modus „Jeder-Gegen-Jeden“ in den Wettbewerb starten. Die Spieldauer beträgt jeweils 2 x 20 Minuten. Anhand der Ergebnisse der Gruppenphase ergeben sich die Paarungen für die Platzierungsrunde. Diese beginnt am Sonntag, den 8. September ebenfalls um 10 Uhr mit den beiden Halbfinal-Begegnungen und endet mit dem Finale.

Live vor Ort und auf Sport1

Zuschauer sind an beiden Tagen herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Neben jeder Menge Fußball-Action wartet auf alle Besucher und insbesondere für Familien ein breites Rahmenprogramm. Aktivierungstools aus den Sportarten der Porsche Jugendförderung, eine Fahrzeugausstellung sowie das VfB-Maskottchen Fritze sind exemplarische Angebote vor Ort. Ein detailreicher Blick auf das Rahmenprogramm für Zuschauer, Spielplan oder teilnehmende Teams erfolgt in Kürze.

Wer es nicht nach Stuttgart schafft, hat zudem die Möglichkeit alle Samstags- und Sonntagsspiele im Stream auf dem YouTube-Kanal von sport1 zu verfolgen. Das Finale ist am 8. September nach dem Doppelpass live auf Sport1 zu sehen. Im vergangenen Jahr haben mehr als 300.000 Zuschauer das Finale am TV verfolgt – auch vor Ort wurden die herausragenden Leistungen der Jugendspieler mit einem hohen Interesse und vollen Rängen belohnt.

Turbo für Talente – die Porsche Jugendförderung

Unter dem Motto „Turbo für Talente“ engagiert sich Porsche für den Nachwuchs in verschiedenen Sportarten. Im Fußball bestehen Partnerschaften mit den Stuttgarter Kickers, der Red Bull Fußball Akademie, Borussia Mönchengladbach, VfB Stuttgart und FC Erzgebirge Aue. Im Bereich Eishockey tritt Porsche als Nachwuchsförderer der Bietigheim Steelers auf. Im Basketball ist Porsche Namensgeber der Ludwigsburger Porsche Basketball-Akademie (BBA) – der Kaderschmiede der MHP RIESEN Ludwigsburg. Bei den Engagements geht es nicht nur um die Unterstützung einer qualitativ hochwertigen Ausbildung im Sport, sondern auch um die soziale und persönliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Prominenter Pate des Förderprogramms ist Fußballweltmeister Sami Khedira. Informationen zur breit gefächerten Jugendförderung von Porsche finden Sie hier.

**MEDIA
ENQUIRIES**



Marc Lieb

Team Lead Sports Communications
+49 (0) 170 / 911 4475
marc.lieb@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Porsche Fußball Cup findet erneut in Stuttgart statt/Bilder/Bild_2.jpg

Titel: Christian Gentner, Porsche Fußball Cup, 2023, Porsche AG

Bildunterschrift: Christian Gentner

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2024/sport-gesellschaft/porsche-jugendfoerderung-fussball-cup-36567.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b2720da5-836b-49b1-acfb-ce594c926476.zip>

Externe Links

<https://newsroom.porsche.com/de/sport-gesellschaft/turbo-fuer-talente.html>

<https://www.vfb.de/>

<https://www.borussia.de/de/>

<https://www.redbullsalzburg.at/de/jungbullen-und-akademie>

<https://www.stuttgarter-kickers.de/>

<https://www.fc-erzgebirge.de/>